Wohlriechend,

schmackhaft, appetitlich, kühl, anregend und stärkend—das ist

Susquehanna Ale.

Nichts flaches oder abgeschmacktes an demselben. Es ist voll Leben und läuft über mit Qualität. Probirt ein Glas mit einem Fleischbraten oder zarter Rippe. In Pints und halben Pints, wie gewünscht. Reine Eßwaaren Etikette auf jedem Packet.

Stegmaier Brau Co.,

Scranton Telephone:

Altes 456–R. Neues 1533.

Photographische Aufnahmen

jeder Art

Außerhalb dem Atelier,

wie Häuser, Landschaften, Zimmer, Maschinerieen, Familien- und Gesellschafts-Gruppen,

werden prompt, gut und billig von mir besorgt.

Henry Frey,

421 Lackawanna Ave.,

Neues Telephon 125. Scranton, Pa.

Union Ticket Agentur.

Autorisirte Agenten für alle Dampfschiff-Linien. Niedrigste Raten von und nach Europa. Geld nach allen Theilen der Welt zu niedrigsten Preisen befördert. Fremdes Geld gekauft und verkauft zu niedrigsten Quotationen. Vollmachten, Kaufbriefe und Pässe besorgt in allen Sprachen. Ein öffentlicher Notar ist immer in der Office zu finden.

Union Ticket Agentur,

203 Lackawanna Ave., Scranton.

Neues Phone 303, altes 680–5.

"Die Office,"

105 Wyoming Ave.

George Kinback, Eigenthümer.

Stets bestrebt für das Wohl meiner Kunden, werde ich denselben nur das Beste von Speisen, Getränken und Cigarren liefern, und bitte um zahlreichen Zuspruch.

Wm. F. Kiesel,

Passage- Notariats- und Bank-Geschäft, Feuer-Versicherung.

[Etablirt 1859.]

515 Lackawanna Ave., Scranton, Pa.

Schiffskarten jeder Dampferlinie nach und von Europa und dem Orient.
Vermögen sowie Erbschaften einkassirt.
Vollmachten, Testamente usw. ausgefertigt.
Vereinigte Staaten Reisepässe besorgt.
Geldsendungen nach allen Welttheilen.
Verkauf von Häusern und Bauplätzen.

Deutsche

Schön - Färberei,

327 N. Washington Ave.

Beide Telephone.

Alle Arbeit nach bester Weise vollführt. Dem Reinigen und Plätten spezielle Aufmerksamkeit geschenkt. Arbeit abgeholt und abgeliefert.

Geo. W. Schmidt, Eigenth.

Eisenbahn Zeittabelle.

Delaware, Lackawanna und Western Bahn.

In Kraft den 24. Juni 1906.

Südlich—Verläßt Scranton für New York um 2.05, 3.20, 6.05, 8.00, 10.20, Vorm.; 12.40, 3.25 und 3.40 Nachmittags. Für New York und Philadelphia, um 8.00 Vorm.; 12.40 und 3.35 Nachmittags. Für Tobyhanna, 6.10 Nachmittags.

Nördlich—Für Buffalo um 1.15, 6.25 u. 9.00 Mor.; 1.55, 6.40 und 11.10 Nachmittags. Für Binghamton, Elmira und Zwischenstationen, um 10.10 Mor. und 1.05 Nachm. Für Oswego, Syracuse und Utica, um 1.15 und 6.25 Mor.; 1.55 Nachmittags. Oswego, Syracuse und Utica Zug um 6.25 Mor. läuft täglich, ausgenommen Sonntags. Für Montrose um 9.00 Mor.; 1.05 und 6.40 Nachm. Nicholson Accomodation, um 4.00 Nachmittags. Binghampton Accomodation, um 6.15 Nachmittags.

Bloomsburg Division—Verläßt Scranton für Northumberland um 6.35, 10.20 Mor.; 1.55 und 6.40 Nachm. Für Plymouth um 9.05 Nachmittags.

Sonntags-Züge.

Südlich—Für New York um 2.05, 3.20, 6.05 und 10.20 Morgens; 3.35 und 3.40 Nachm.

Nördlich — Für Buffalo um 1.15, und 6.25 Mor.; 1.55, 6.40 und 11.10 Nachm. Für Binghamton und Zwischenstationen, 9.00 und 10.10 Vormittags

Bloomsburg Division—Verläßt Scranton um 10.20 Mor. und 6.40 Nachmittags.

Lackawanna & Wyoming Valley.

(Laurel Linie.)

Zwischen Scranton und Wilkes-Barre.

Züge verlassen Scranton um 1.00, 2.00, 3.00 4.00, 5.00 und 6.00 Morgens. Um 5.40 Morgens an Wochentagen und alle nachfolgende zwanzig Minuten, und um 7.00 Morgens an Sonntagen und alle nachfolgende zwanzig Minuten bis und inklusive 12.00 Nachts, in Wilkes-Barre 41 Minuten später ankommend.

Expreßzüge, nur in Pittston anhaltend, verlassen Scranton alle Stunde täglich, ausgenommen Sonntags und Feiertagen, von 7.19 Morgens bis 7.19 Abends, und treffen in Wilkes-Barre 30 Minuten später ein.

Oefterer Dienst zwischen Scranton, Nay Aug Park, Luna Park, Petersburg und Dunmore.

Siehe Fahrplan für gepäckbefördernde Züge.

Trat in Kraft am 8. Juli 1907.

Vermischtes Inland.

— Ein Feuer zerstörte in New York die Seifenfabrik von Enoch Morgan & Sons. Schaden $60,000.

— Der Stadtrath von Sioux Falls, S. D., hat beschlossen, nicht mehr als je eine Wirthschaft für 700 Einwohner zu licensiren.

— In Chicago wurden mehrere Fabrikgebäude der Firma Armour & Co. in den Viehhöfen durch Feuer zerstört. Schaden $500,000.

— In Lancaster, Pa., beging der 14 Jahre alte Sohn des Hoteliers Leander Scheetz Selbstmord, weil ihn seine Eltern absolut zwingen wollten, in die Schule zu gehen.

— Im Presbyterischen-Hospital zu Philadelphia starb Charles K. Lord, Präsident der Tanopah & Goldfield Railroad Co., an der Bright'schen Nierenkrankheit.

— In Dayton, einem unweit von Punxsutawney, Pa., gelegenen Städtchen, zerstörte ein Feuer einen ganzen Geschäftsblock und richtete einen Schaden von $35,000 an.

— Nach einem Bericht der Central Federated Union in New York haben bei dem Bau der neuen Blackwells Island Brücke über den East River 55 Personen ihr Leben eingebüßt.

— Aus Owosso, Mich., ist die Nachricht eingetroffen, daß das Städtchen Derry Siding in Wexford County durch Waldbrände vollständig zerstört worden ist. Mehr als hundert Personen sollen obdachlos geworden sein.

— Aus Washington wird gemeldet, daß seit dem Monat Mai dieses Jahres 24,000,000 Silberdollars in der Bundesmünze eingegangen sind, ein Zeichen dafür, daß der Silberdollar als Cirkulationsmittel nicht sehr beliebt ist.

— Frau Margareth Olivia Sage, die Wittwe des verstorbenen Millionärs Russell Sage, hat die unter dem Namen Constitution Island bekannte, nicht weit von West Point im Hudson gelegene Insel der Bundesregierung zum Geschenk gemacht.

— Auf dem Detroit-, dem St. Clair-Fluß und auf dem St. Clair-See ist die Schiffahrt beinahe vollständig eingestellt, weil ein dichter Rauch über den Gewässern lagert, der aus den von Waldbränden heimgesuchten Gegenden im Norden herunter geweht ist.

Ausland.

— Nachrichten aus London besagen, daß im nächsten Jahre daselbst eine rein amerikanische Ausstellung abgehalten werden soll.

— Aus Budapest wird gemeldet, daß dort im Alter von 80 Jahren der berühmte ungarische Journalist Dr. Max Falk gestorben ist.

— Die Behörden in Peking, China, haben einen Geschäftsmann, der des Verkaufs von Opium schuldig befunden worden war, zu zehnjähriger Verbannung verurtheilt.

— Aus Dresden, Sachsen, wird gemeldet, daß Prinzessin Mathilde, die Schwester des Königs von Sachsen, bei einem Spazierritt vom Pferde geworfen und schwer verletzt wurde.

— Aus Rom wird gemeldet, daß der Papst Monsignore Aversa, den päpstlichen Delegaten in Alba, in gleicher Eigenschaft als Nachfolger Falconio's nach Washington versetzen wird.

— Beim Besteigen eines hohen Berges wurde in der Nähe von Innsbruck die bekannte polnische Schauspielerin Leontine Roman auf der Stelle getödtet und ihr Begleiter, der Violin-Virtuose Posselt, schwer verletzt.

— Bei einer Collision mit einer unbekannten Barke in der Nähe von Pernambuco, Brasilien, wurde der Dampfer „Spartan Prince" von der Prince-Linie so beschädigt, daß er sank. Capitän und Mannschaften wurden gerettet.

— Aus Rom wird gemeldet, daß die Königin-Wittwe Margarethe sich nicht bewegen lassen will, ihre Zustimmung zu der Hochzeit des Herzogs der Abruzzen mit der Tochter des amerikanischen Bundessenators Elkins zu geben.

— Prinz Heinrich von Bayern, Enkel des Prinzregenten Luitpold und einziger Sohn des verstorbenen Prinzen Arnulf, ist bei den Kaisermanövern im Reichsland vom Pferde gestürzt und hat eine Gehirnerschütterung erlitten, wie aus München telegraphisch gemeldet wird.

— In Brüssel wurde bekannt gegeben, daß für das Jahr 1910 eine Weltausstellung dort geplant wird, zu der die Regierungen von Deutschland, Frankreich, Italien und den Vereinigten Staaten bereits ihre Zustimmung und ihre Absicht kundgegeben haben, daß sie sich daran betheiligen werden.

Scheriff's-Verkauf

—von—

Werthvollem Grundeigenthum,

—am—

Freitag, 25. Sept. 1908.

Gemäß verschiedener Exekutionsbefehle von Fiera Facias, Levari Facias und Venditioni Exponas, ausgestellt von dem Common Pleas Gericht von Lackawanna County, an mich gerichtet, werde ich aussetzen zum öffentlichen Verkauf durch Versteigerung oder Ausruf an den höchst oder meist Bietenden, für Baar, in dem Gerichtsgebäude in der Stadt Scranton, Lackawanna County, am Freitag, den 25. Sept. A. D. 1908, um 10 Uhr Vormittags des besagten Tages, alle die Rechte, Titel und Interessen der Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebenen Lots, Stricke oder Parzellen Land, wie folgt:

No. 1.—All jenes gewisse Stueck Land gelegen in der Vierten Ward der Stadt Scranton, Lackawanna County beschrieben wie folgt: Sind Lots No. 3 und 4 in Block No. 5 und angrenzend an Price Strasze, seiend je 25 Fusz in Front bei 150 Fusz in Tiefe, gemaesz einem Plan oder Karte betitelt Price and Pancoast Addition zur Stadt Scranton, Pennsylvanien. Ausnehmend und reservirend davon, jedoch, fuenfzig Fusz in Breite und fuenfzig Fusz in Tiefe von dem hinteren Theile der besagten Lots, wie uebertragen an John Dougherty durch Deed datirt den 14. Juli, 1897, und gehoerig eingetragen im Deedbuch No. 149, auf Seite 105. Es ist ein Theil des gleichen Eigenthums uebertragen an Catherine Quinan durch J. B. Townsend et al., durch Deed datirt den 1. Mai, 1885, und eingetragen in der Recorder's Office von Lackawanna County im Deedbuch No. 31, Seite 184, u. s. w. Alles verbessert, mit einem zweistoeckigen hoelzernen Wohnhause, von zwei Familien bewohnt und Auszengebaeuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der West Side Bank gegen Catherine Quinan und John Quinan. Schuld, $400. Interessen vom 24. Februar 1905, Anwaltgebuehren und Kosen. Judgment No. 1426, September Termin, 1908. Fi. Fa. zum September Termin, 1908.

Ferner, auf die Klage der West Side Bank gegen Catherine Quinan und John Quinan. Schuld, $400. Interessen vom 24. Februar 1905, Anwaltgebuehren und Kosten. Judgment No. 1427, September Termin, 1908. Fi. Fa. zum September Termin 1908.

Ferner, auf die Klage der West Side Bank gegen Catherine Quinan und John Quinan. Schuld, $700 Interessen vom 24. Februar 1905, Anwaltgebuehren und Kosten. Judgment No. 1428, September Termin 1908. Fi. Fa. zum September Termin 1908.

THOMAS, Anwalt

Ferner:

No. 2.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten, auf all jene gewissen Lots, Strecken oder Parzellen Land gelegen in dem Borough Archbald, Lackawanna County und Staat Pennsylvanien, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Sind Lots No. 25 und 26 im Quadrat oder Block "N," auf Auslegung von Lots in dem besagten Borough, genannt und bekannt als "The Town of Fowler," beabsichtigt gehoerig eingetragen zu werden; besagte Lots sind zusammen 110 Fusz in Front an einer Strasze genannt Ontario Avenue, dieselbe Breite hinten an einer Alley und 150 Fusz in Tiefe.

Ebenfalls Lot No. 14 im Block "M," an Auslegungen von Lots wie vorbesagt: besagte Lot ist 60 Fusz in Front an Ontario Avenue und 60 Fusz hinten an besagter Alley, bei 150 Fusz in Tiefe. Ist dasselbe Eigenthum das uebertragen wurde von Margaret Matthews an den besagten Jakob Schermer durch Deed datirt den ersten Tag im Februar, A. D. 1905, und eingetragen in der Recorder's Office fuer Lackawanna County im Deedbuch No. 209, Seite 230, u. s. w. Verbessert mit drei doppelten Wohnhaeusern und anderen Auszengebaeuden.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Geo. Spitz gegen Jakob Schermer. Schuld, $1,309.85. Interessen vom 7. November 1907, Anwaltgebuehren und Kosten. Judgment No. 1047, November Termin 1908. Pluries Fi. Fa. zum September Termin 1908. NEEDLE, Anwalt.

Ferner:

No. 3.—All des Verklagten Rechte, Titel und Interessen in dem nachfolgend beschriebenen Land, gelegen, liegend und seiend in der 13. Ward der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvanien, bekannt als lot No. 1 im Block No. 308, wie gezeigt auf einer Karte betitelt Meylert's Addition to the City of Scranton and Green Ridge, verfertigt von D. Coughlan im Maerz 1868. Besagte Lot wird verkauft gemaesz besagter Auslegung und ist 40 Fusz breit vorne angrenzend an Penn Avenue und 176.54 Fusz in Tiefe. Mit zehn Fusz Privilegium vorne fuer Piazza, u. s. w., wie im Deed von Louisa L. Gilmore an F. Gustave Kruegerman et al., durch Deed datirt 5. Oktober 1897, und eingetragen in Lackawanna County im Deedbuch No. 152, Seite 468. Alles verbessert mit einem doppelten zweistoeckigen hoelzernen Wohnhause in Front, No. 1342 und 1344 Penn Avenue, ebenfalls einem einfachen hoelzernen Wohnhause hinten.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von John E. Roche, Receiver der New Equitable Bau und Anleihe Gesellschaft, gegen F. G. Kruegerman. Schuld, $35,000. Interessen vom 4. Dezember, 1903, Anwaltgebuehren und Kosten. Judgment No. 339, September Termin 1908. Fi. Fa. zum September Termin 1908.

VOSBURG & DAWSON, Anwaelte.

Ebenfalls, mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage des John E. Roche, Receiver der New Equitable Bau und Anleihe Gesellschaft, gegen F. G. Kruegerman. Schuld, $2800. Interessen vom 31. Oktober 1902, Anwaltgebuehren und Kosten. Judgment No. 343, September Termin 1908. Fi Fa. zum September Termin 1908.

VOSBURG & DAWSON, Anwaelte.

Ferner:

No. 4.—All jene Lot von Land gelegen in Dunmore, Lackawanna County und Staat Pennsylvanien, begrenzt und beschrieben wie folgt: Lot 3 im Block 12 auf der Parker & Throop Allotment von der Sherwood Farm. Ist 65 Fusz in Front an Throop Strasze und 180 Fusz in Tiefe, und ist das Land uebertragen von Willard Parker et al. an Stefan Ginovski durch Deed datirt den 9. Januar 1895, und eingetragen in der Recorder of Deeds Office im Deedbuch No. 24, Seite 380, u. s. w. Verbessert mit zwei einfachen hoelzernen Wohnhaeusern und anderen Auszengebaeuden.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der Scranton Savings Bank, uebertragen an P. F. Loughran, gegen Stefan Ginovski. Schuld, $72.75. Interessen vom 5. Juli, 1907, Anwaltgebuehren und Kosten. Judgment No. 713, September Termin 1907. Fi. Fa. zum September Termin, 1908. LOUGHRAN, Anwalt.

Ferner:

No. 5.—All jene gewisse Strecke oder Parzelle Land, gelegen an Jackson Strasze in der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvanien, begrenzt und beschrieben wie folgt: Ist ein Theil von Lots No. 1 und 2 im Block 6 von Pancoast and Throop's Addition zu der Stadt Scranton, die zwei sind zusammen etwa 50 Fusz in Breite an Jackson Strasze and in Tiefe entlang Lincoln Avenue etwa 100 Fusz, und ist diese Lot gelegen an der Ecke von Jackson Strasze und Lincoln Avenue, und verbessert mit einem hoelzernen Wohnhaus und anderen Auszengebaeuden. Alle Kohlen und Mineralien reservirt.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage des Isaac J. Evans und Barbara Evans gegen William M. Fowler. Schuld, $1,000. Interessen vom 1. Juni 1907, Anwaltgebuehren und Kosten. Judgment No. 521, September Termin 1908. Fi. Fa. zum September Termin 1908.

WATKINS & BURKE, Anwaelte.

Ferner:

No. 6.—Alle die Rechte, Titel und Interessen der Verklagten in und auf all jene gewisse Strecke von Land gelegen in dem Township von Fell, Lackawanna County und Staat Pennsylvanien, bestehend aus Lots No. 7 und 9, wie dieselben repraesentirt und bezeichnet sind auf der Karte von Lots der Delaware & Hudson Canal Companie, an Morsz Strasze in besagtem Township. Besagte Lots haben eine Front von 120 Fusz an besagter Morsz Strasze und dasselbe hinten, und 150 Fusz in Tiefe. Begrenzt suedlich von Morsz Strasze, westlich von Land eines gewissen McMahon, noerdlich von Land des John W. Williams, und oestlich von Land eines gewissen Clark; besagte Lots enthalten 18,000 Quadratfusz mehr oder weniger. Reservirend die Kohlen und Mineralien an die gesetzlichen Eigenthuemer davon. Ist ein Theil des Eigenthums uebertragen an die Cooperative Bau Bank durch Deed von Michael Gorman und Bridget Gorman, seine Gattin, datirt den 25. August 1904 und eingetragen in der Office des Recorder of Deeds in und fuer Lackawanna County, Pennsylvanien, im Deedbuch No. 206, Seite 287, u. s. w., am 26. August, 1904. Verbessert mit einem zweistoeckigen hoelzernen Wohnhaus und Auszengebaeuden.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Reese Hughes gegen Bridget Gorman. Schuld $315. Interessen vom 1. Dezember 1907, Anwaltgebuehren und Kosten. Judgment No. 1410, September Termin, 1908. Fi. Fa. zum September Termin, 1908.

MUMFORD, Anwalt.

Ferner:

No. 7.—Die drei folgenden beschriebenen Strecken oder Parzellen Land, begrenzt und beschrieben wie folgt:

Das erste davon ist all jene gewisse Lot, Strecke, oder Parzelle Land in Priceburg, Lackawanna County und Staat Pennsylvanien, bekannt als Lot No. 23 im Block No. 20, und vorne angrenzend an die Carbondale Turnpike, seiend 50 Fusz in Front bei etwa 250 Fusz in Tiefe, laut einem Plan oder Karte betitelt, "Moore's Map of Priceburg."

Das zweite davon ist all jene gewisse Lot, Strecke oder Parzelle Land in Priceburg, Lackawanna County und Staat Pennsylvanien, bekannt als Lot No. 24 im Block No. 20, und vorne angrenzend an die Carbondale Turnpike, seiend 50 Fusz in Front bei 250 Fusz in Tiefe, laut einem Plan oder Karte betitelt "Moore's Map of Priceburg, Pa."

Das dritte davon ist all jene gewisse Lot von Grund in dem Dorfe Priceburg, Dickson City Borough, Lackawanna County und Staat Pennsylvanien, hinter den Lots No. 7 bis 29, inklusiv, im Block No. 20, und beschrieben wie folgt, nemlich: Beginnend an der oestlichen Ecke von Lot No. 29, angrenzend an Land jetzt oder frueher der Martin Crippen Hinterlassenschaft, dann westlich entlang der hinteren Linie von besagten Lots No. 7 bis 29, und folgend den Unregelmaeszigkeiten davon, 1175 Fusz, mehr oder weniger, zu der oestlichen Ecke von Lot No. 6, dann oestlich entlang der nordwestlichen Linie des Wegerechtes der Ontario, Scranton und Carbondale Railway Companie 1185 Fusz, mehr oder weniger, zu der Theilungslinie zwischen Land der besagten Parteien des ersten Theiles und besagtem Crippen Land, dann entlang besagter Theilungslinie nordwestlich 100.8 Fusz zum Anfangsplatz, laut einem Plan oder Karte betitelt "Price & Pancoast's and Throop's Map of Priceburg."

Ausnehmend und reservirend von dem Vorbesagten eine Strecke von Land verkauft an Powell Qoikowski durch Deed gehoerig eingetragen in Lackawanna County im Deedbuch 169, Seite 215.

Ebenfalls eine Strecke verkauft an E. C. Owens durch Deed gehoerig eingetragen in Lackawanna County im Deedbuch 187, Seite 63.

Ebenfalls Strecke verkauft an Peter Byki durch Deed gehoerig eingetragen in Lackawanna County im Deedbuch 189, Seite 144, wie durch Nachschlagen von besagten Deeds sich voellig und im ganzen ergeben wird. Alles verbessert mit drei zweistoeckigen hoelzernen Wohnhaeusern und Auszengebaeuden.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Franklin W. Wilson gegen Anthony Sholcosky und Annie Sholcosky. Schuld, $1304. Interessen vom 23. April 1908, Anwaltgebuehren und Kosten. Judgment No. 583, Mai Termin 1908. Fi. Fa. zum September Termin 1908.

DANIELS & BUNNELL, Anwaelte.

Ferner:

No. 8.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all jene gewisse Lot, Strecke oder Parzelle Land, gelegen in der 21. Ward der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvanien, beschrieben wie folgt, nemlich: Ist Lot No. 262 im Block No. 14 auf der Kramer & Levy Auslegung von Lots in Keyser Valley; die besagte Auslegung ist eingetragen im Kartenbuch No. 1, Seite 124, in der Recorder's Office von besagtem County. Die besagte Lot ist 40 Fusz in Front und das gleiche hinten und 202 Fusz in Tiefe, und grenzt vorne an die Strasze bekannt als Swetland Strasze. Kohlen und Mineralien reservirt. Ist dieselbe Lot von Land uebertragen von Max Levin und Gattin an den besagten Verklagten durch Deed datirt 6. Juli 1907, und eingetragen im Deedbuch No. 228, Seite 364, in der Recorder's Office von besagtem County. Besagte Lot ist nicht verbessert.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Spitzer & Co. gegen Wadislaw Bialcak Schuld, $125. Interessen vom 10. April 1908, Anwaltgebuehren und Kosten. Judgment No. 598, Mai Termin 1908. Fi. Fa zum September Termin 1908.

CARTER, Anwalt.

Ferner:

No. 9.—All jene gewisse Lot oder Parzelle von Grund, mit den Verbesserungen, gelegen in der 15. Ward der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvanien, auf der noerdlichen Seite von Hampton Strasze, zwischen Sechster Avenue und Neunter Avenue, vorne angrenzend an Hampton Strasze, 55 Fusz, und sich rueckwaerts erstreckend 133 Fusz oder daherum, mehr oder weniger; ist Lot No. 30 im Block No. 9 und ausgelegt und numerirt auf der Assessment Karte der 15. Ward von besagter Stadt, eingetragen in der Office des Departements der Assessoren. Anfangend an einem Punkte auf der Nordseite von Hampton Strasze 330 Fusz, westlich von Sechster Avenue, dann noerdlich 133 Fusz, dann westlich 55 Fusz, dann suedlich 133 Fusz zur Hampton Strasze, dann oestlich entlang Hampton Strasze 55 Fusz zum Anfangsplatze.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der Stadt Scranton gegen die Charles Burke Hinterlassenschaft, Patrick Burke, Charles Burke, jr., Peter Burke, Bridget Burke Woods, Kate Burke Foy, James Cotter. Thomas Glenn. Schuld, $95.29. Interessen vom 5. August 1908. Anwaltgebuehren und Kosten. Judgment No. 333, Maerz Termin 1908. Lev. Fa. zum September Termin 1908.

DAVIS, Anwalt.

Ferner:

No. 10.—Alle jene gewissen Striche Land in der Stadt Carbondale, Lackawanna County und Staat Pennsylvanien, begrenzt und beschrieben wie folgt:

Erster Strich:—Ist Lot No. 277 auf der Karte von Außenlots der Delaware & Hudson Canal Companie, auf einem Strich Land im Warranteenamen von Jakob Porter. Besagte Lot umfaßt 1800 Quadratfuß, oder daherum. Anfangend an der nordwestlichen Linie der Brooklyn Landstraße, an der südlichen Ecke von Außenlot No. 273 auf besagtem Strich, früher übertragen an John Scott, dann bei Linie besagter Landstraße südlich 25¼ Grade, westlich 101 2/10 Fuß zu einer Ecke, dann entlang Außenlot No. 276 auf besagtem Strich, früher geeignet von William McHale, nördlich 22½ Grade, östlich 79 4/10 Fuß zu einer Ecke, dann bei vorbesagter Außenlot No. 273 nördlich 49¼ Grade, östlich 18 Fuß, und südlich 50¼ Grade, östlich 12 Fuß zum Anfangsplatze. Mineralien und Minenrechte reservirt.

Zweiter Strich:—Anfangend an einem Punkte in Linie von J. W. Scott Jr. und laufend entlang Linie von anderem Land des Michael Cox südlich 23 Grade, westlich 83½ Fuß zur Linie von Barret oder der Delaware & Hudson Canal Comp. Land, dann entlang besagtem Land nördlich 41 Grade, westlich 34 Fuß und nördlich 35¾ Grade, östlich 32 Fuß und nördlich 35⅝ Grade, westlich 11 Fuß zur Ecke von Land, jetzt oder früher dem William McHale, dann nördlich 56 Grade und 30 Minuten, östlich 71 Fuß zu einer Ecke in Linie von John Scott jr., dann entlang besagtem Land südlich 39 Grade und 30 Minuten, östlich 30 Fuß zum Anfangsplatze. Umfassend 3945 Quadratfuß. Zusammen mit dem Privilegium, das besagte Land, jetzt oder früher dem William McHale, angrenzend an obenbeschriebenes Land, zu betreten zum Zweck der Erneuerung oder Reparatur gewisser Wasserröhren, jetzt benutzt zur Leitung von Wasser durch besagten McHale's Land zu dem oben zuletzt beschriebenen Land. Mineralien und Minenrechte reservirt.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von W. J. Harris gegen Michael Cox und Mary Cox. Schuld $1100. Interessen vom 12. September 1900, Anwaltgebühren und Kosten. Judgment No. 1374, September Termin 1908. Fi. Fa. zum Sept. Termin 1908. J. F. Reynolds, Anwalt.

Ferner:

No. 11.—Alle die Rechte, Titel und Interessen der Verklagten in und auf alle die gewisse Lot oder Parzelle Land, gelegen in dem Dickson City Borough, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Ist Lot No. 1, gelegen an der Einmündung der Carbondale Landstraße und Plank Road und dem sogenannten Boulevard, und ist 94 Fuß in Breite an besagter Landstraße, 165 Fuß tief entlang besagtem Boulevard, 26 Fuß breit hinten entlang einer 15 Fuß Alley und 150 tief entlang Lot No. 2, wie beschrieben auf der Del., Lack. & Western Eisenbahn Companie Karte von Land von Priceville, eingetragen im Kartenbuch No. 1. Seite 63. Alles verbessert, mit einem zweistöckigen Holzgebäude, an besagte Landstraße grenzend und als ein Hotel benutzt, und einem doppelten hölzernen Wohnhause, an besagten Boulevard grenzend, dessen erstes Stockwerk für Ladenzwecke benutzt wird.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der New Schiller Bau und Anleihe Association gegen Michaelena Peterson und Anthony Peterson. Schuld $9600. Interessen vom 1. März 1908, Anwaltgebühren und Kosten. Judgment No. 848, März Termin 1908. Alias Fi. Fa. zum Sept. Termin 1908.

Stokes, Anwalt.

Ferner:

No. 12.—All jene gewisse Strecke von Land gelegen in dem Borough Throop, Lackawanna County und Staat Pennsylvanien, begrenzt und beschrieben wie folgt: Ist Land bekannt als Lot No 20, im Block No. 3, ist 48 54/100 Fuß vorne an Pancoast Avenue, bei 116 17/100 Fuß in Tiefe auf der östlichen Seite, 123 46/100 Fuß in Tiefe auf der westlichen Seite, 63 29/100 Fuß hinten, zusammen mit einem Miethshaus darauf, alles gemäß einem Plan betitelt „Price, Pancoast and Throop's Map of Throop," zusammen mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause darauf errichtet. Ist dasselbe Eigenthum welches Eli Kirk Price Jr., et. al., durch Deed tragend das Datum des 20. Tag im August A. D. 1899 und eingetragen in der Office für die Eintragung von Deeds in und für Lackawanna County wie vorbesagt, im Deedbuch Band 179, Seite 51, bewilligte und übertrug an Andro Harasti.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage des Joseph Nemeth und Steve Nemeth gegen Andro Harasti. Schuld $585.00. Interessen vom 15. April 1908, Anwaltgebühren und Kosten. Judgment No. 1444, September Termin 1908. Fi. Fa. zum September Termin 1908.

Moskovitz, Anwalt.

All das genannte Eigenthum wird nur gegen Baarzahlung verkauft.

P. F. Calpin, Scheriff.

Scheriffsamt, Scranton, Pa., Donnerstag, den 3. September 1908.

Physiologie der Erdbeere.

Die englische Wochenschrift „Lancet" widmet der Erdbeere eine medizinische Besprechung. In erster Linie lenkt sie die Aufmerksamkeit hierbei auf die bei Erwachsenen und Kindern gar nicht seltene Idiosynkrasie, die sich oft schon nach Genuß einer einzigen Beere in einem heftigen Nesselausschlag äußert. Die Aerzte haben aber auch festgestellt, daß der Erdbeersaft eine entschiedene verdauungsfördernde Wirkung hat. Hart gesottenes Eiweis verflüssigt sich, wenn dem Ei Erdbeersaft zugesetzt wird. Wer darauf angewiesen ist, eine zuckerfreie Diät zu beobachten, kann unbedenklich Erdbeeren genießen, da die geringe Zuckermenge, die darin enthalten ist, nicht schädlich wirkt. Es ist nicht ganz klar gestellt, ob der Erdbeergenuß bei Gicht thatsächlich etwas hilft, aber zweifellos ist er ein Mittel, das Blut alkalisch zu halten, da die Früchte reich an Alkalisalzen sind. Metschnikoff hat, wie man weiß, ausgerechnet, daß in dem Verdauungstrakt des Menschen täglich nicht weniger als 128,000,0000,000 Bakterien gebildet werden, von denen ein Theil nutzbringend ist, während ein anderer Gefahren bringt. Er vertritt die Ansicht, daß es zur Erzielung langer Lebensdauer nöthig ist, soweit nur irgendmöglich, den genannten Organen fremde Bakterien fernzuhalten, und zählt unter den Nahrungsmitteln, die aus diesem Grund vermieden werden sollen, auch Salate und Früchte, im speziellen Erdbeeren auf. Jedenfalls ist es nöthig, die Erdbeeren sorgfältig zu waschen, bevor sie auf die Tafel kommen. Die Vernachlässigung dieser Vorsichtsmaßregel bewirkt in vielen Fällen Beschwerden und Krankheiten.

Ameisen und ihre Nachtruhe.

Es ist bekannt, daß die Ameisen schlafen, ja man könnte fast sagen, daß sie richtig zu Bette gehen. Beobachtet man die Thierchen aufmerksam, so kann man sehen, daß sie für ihre Nachtruhe sorgsam Vorbereitung treffen. Ein Ameisenhaufen besteht aus kleineren Kieselkörnern, die von den intelligenten Insekten mit Freilassung eines Ausgangs aufgehäuft werden. Am Abend tragen die Ameisien solche Körnchen im Munde zusammen und errichten daraus eine Art Mauer zum Abschließen ihrer Ausgangsöffnung. Ist diese fast zugefüllt, und zwar bis auf ein kleines Loch am höchsten Punkte, so schlüpft die letzte Ameise nach innen und wirft von hier aus mit dem Kopfe Sand gegen die Oeffnung, bis diese völlig geschlossen ist. Von da an ist die ganze Nacht keine Ameise mehr zu sehen. Am nächsten Morgen gegen 8 Uhr kann man aber sehen, daß sich ein Paar dünne Fühler durch eine Ritze in der „Hausthür" hervorstrecken. Dann stößt eine Ameise die Kieselkörnchen beiseite und kriecht ins Freie. Bald folgen ihr eine zweite, dann mehrere, und in kurzer Zeit befindet sich die ganze große „Familie" wieder im Freien.

Die Hauptausfuhrartikel Neuseelands sind Wolle, gefrorenes Fleisch, Butter und Gold.

Staublegung mittelst Salz. Im Laufe dieses Sommers werden in Bayern Staublegungsversuche seitens staatlicher Behörden auf mehreren Staatsstraßenstrecken vorgenommen. Es werden Straßen mit einer 5- bis 10prozentigen Kalziumchloridlösung behandelt. Das in Wasser aufgelöste Salz wird mittelst Sprengwagens auf die Straße gebracht. Die Kalziumchloridbesprengung wirkt durch die Eigenschaft des Salzes, aus der Luft Feuchtigkeit anzuziehen und dadurch die Straßenfläche längere Zeit feucht zu erhalten, staubbindend.

Bestellt das „Wochenblatt."

Von der Schlaflosigkeit.

Die falsche Behandlung des Leidens durch Laien—Schwierige Aufgabe.

Ein großer Unfug, so schreibt ein deutschländischer Arzt, wird mit den Schlafmitteln getrieben, die fast ausschließlich in Tablettenform gefordert werden. Ist doch die Schlaflosigkeit ein ungeheuer verbreitetes Leiden, eine Folge der aufreibenden Hast, mit der unsere Zeit arbeitet, und die das Nervensystem von Grund auf schwankend macht. Das Gros der Schlaflosen gehört zu den Intellektuellen, deren Leben unter dem Eindruck lebhafter Gemüthsbewegungen steht, deren Nerven durch stetig wechselnde Eindrücke sich dauernd in Vibration befinden. Der Mann aus dem Volke, der Tag für Tag seiner gleichförmigen Arbeit nachgeht, braucht auf den Schlaf nicht zu warten. Die Dichter, deren Metier ja besonders anstrengend und schlafraubend sein soll, haben zu allen Zeiten neidisch den Bettler besungen, der auf einem Stein friedlich ruhen könne im Gegensatz zu ihnen und den „gottlosen Reichen," die sich ruhelos auf ihrem weichen Pfühl herumwälzen.

Nun lehrt aber die Erfahrung, daß die Schlaflosen auch meist ein schlechtes Gedächtniß haben, so daß ihre Angaben nicht immer ganz zuverlässig sind. Eine genaue Kontrolle hat ergeben, daß viele Nervöse, die angeblich an absoluter Schlaflosigkeit leiden, immerhin doch durchschnittlich zwei bis drei Stunden per Nacht schlafen. In jedem Fall gibt es nichts Falscheres, als sofort zur Schlaftablette zu greifen. Die Schlafmittel in der Hand der Laien bedeuten eine Gefahr nicht nur durch ihre häufigen Nebenwirkungen auf Verdauung, Nerven und Herz, nicht nur durch die unabsichtlichen und absichtlichen Vergiftungen, die viel häufiger vorkommen, als gemeinhin angenommen wird, sondern vor allem durch die Gewöhnung an sie. Zahllose Nervöse sind der Ansicht, daß sie nicht einschlafen können, wenn sie nicht eine Tablette geschluckt haben; sie vergessen aber ganz, daß sie sich von einem nicht harmlosen Mittel abhängig machen, dessen Wirkung sich immer mehr abstumpft, je häufiger sie es nehmen. Mit Medikamenten kann man im allgemeinen Schlaflosigkeit nicht heilen, sie sind nur ein Nothbehelf.

Die eigentliche Behandlung der Schlaflosigkeit ist eine außerordentlich schwierige Aufgabe und stellt vor allem Anforderungen an ein individuelles psychisches Eingehen auf die Schlaflosen. Der Arzt muß von Fall zu Fall entscheiden, ob ein Klimawechsel, eine Aenderung der Lebensweise, ob Wasserbehandlung oder Massage und Gymnastik anzuwenden seien.

Viele Menschen verpassen den Moment, in dem sie müde sind und schlafen würden, wenn sie sich dann sofort niederlegten. Wer die Energie besitzt, diesen Kulminationspunkt der Müdigkeit, der bei dem einen früher, bei dem anderen später kommt, zu beachten und ihn nicht etwa durch anregende Getränke zu überwinden sucht, wird manche Nacht gut schlafen können. Wer tagsüber seinen Geist angestrengt hat, dem wird ein körperliches Ausarbeiten am Abend, sei es durch gärtnerische Beschäftigung, durch sportliche Beschäftigung, durch Kegelschieben, besser und eher den Schlaf schaffen, als wenn er seine Nerven bis spät in die Nacht in Hochspannung erhält und sie dann durch die unvermeidlichen Tabletten zu beruhigen versucht. Es bleiben trotzdem Kranke genug übrig, besonders solche mit heftigen Schmerzen, für die ein künstlich eingeleiteter Schlaf für den Moment außerordentlich segensreich ist. Und in solchen Fällen soll man getrost, allerdings nur unter sachverständiger Leitung, zu den Schlafmitteln in wirksamer Menge greifen.

Hustende Pflanzen.

Man hat wohl schon gehört, daß es fleischfressende und weinende Pflanzen gibt, doch von einem „hustenden" Gewächs dürften unsere Leser wohl noch kaum etwas vernommen haben. Und doch soll es, dem „Journal de la Sante" zufolge, in den Tropen ein derartiges Gewächs geben, dessen Früchte der gewöhnlichen breiten Bohne gleichen. Es ist eine überaus empfindliche Pflanze, die merkwürdigerweise einen außerordentlichen Abscheu vor Staub hat. Sobald Staubkörnchen auf ihren Blättern lagern, füllen die in der oberen Blattfläche befindlichen Poren, das Athmungsorgan der Pflanzen, sich mit einem Gas, schwellen dadurch an und stoßen das Gas schließlich mit einer kleinen Explosion aus, die ganz so wie das Husten eines Kindes klingt. Das Gewächs ist in seiner Heimath eine Zierpflanze. Man kann sich leicht vorstellen, welches Konzert zwei bis drei von diesen Pflanzen in einem Zimmer verursachen können, wo durch hin- und hergehende Personen ja beständig etwas Staub aufgewirbelt wird.

Ortssinn einer Brieftaube. Ein Beweis bemerkenswerthen Gedächtnisses oder Orientirungsvermögens einer Brieftaube wurde in Freudenheim, Baden, durch den Brieftaubenzüchter Friedrich Hildebrand nachgewiesen. Kürzlich fand sich eine Brieftaube ein, die seit einem Wettfluge ab Helgoland vom 21. Juli vorigen Jahres vermißt worden war. Die Identität der Taube, die noch ihren Fußring trug, steht außer jedem Zweifel. Das Thier war offenbar gefangen gehalten worden.

Ueberrascht Eure Gattin oder die Geliebte mit einem Diamant Ring oder einer Taschenuhr.

Baar oder Kredit.

Bee Hive Jewelry Co.,

417 Spruce Straße.

Jetzt ist die Zeit!

Vortheile

in

Männer und Knaben Anzüge, Hüte, Schuhe, Ausstaffirungen, Wasch Anzüge und Stroh Hüte,

Zu einhalb dem Werth.

Sprecht heute vor.

KRAMER BROS.,

325 Lackawanna Avenue.

W. F. Vaughan,

Grundeigenthum

Gekauft, Verkauft, Vermiethet.

Office, 421 Lackawanna Avenue,

Scranton, Pa

Deutsch gesprochen.

Wm. Trostel,

deutscher Metzger,

1115 Jackson Straße,

liefert die feinsten Würste in Hyde Park; und ebenso alle Sorten frisches und eingepöckeltes Fleisch, Rauchfleisch u. s. w.

Alt Heidelberg.

Restauration:

A la Carte, Table d'hote

von 12—2 Uhr Nachmittags.

Importirte und hiesige Biere. Feine Liquöre und Cigarren. Separate Gesellschaftszimmer.

Albert Zenke, Eigenth.

206—210 Penn Avenue.

Lohmann's . .

. . Restaurant,

323 und 325 Spruce Straße.

St. Louis Anheuser-Busch, Stroudsburg und C. Robinson Biere. Berliner Weißbier. Von Weinen und Liquören werden nur die erprobtesten Marken geführt. Bester Porter und Ale.

Warme und kalte Speisen

zu jeder Tageszeit. Alle Delikatessen der Jahreszeit. Eine reichhaltige Auswahl der besten Cigarren.

Ignatz Zmeidopf.

M. Zeidler's

Deutsche Bäckerei

210 Franklin Avenue.

Backwerk jeder Art täglich frisch. Warme Kaffee und Thee sowie leichte Getränke.

Altes Telephone 356—3; Neues 446.

John A. Schadt,

Allgemeine Versicherung,

313 Center Straße.